



Deutsche Burschenschaft

Vorsitzende Burschenschaft

Vorsitzende Burschenschaft der Deutschen Burschenschaft
B! Alemannia Stuttgart, Haußmannstraße 46, D-70188 Stuttgart

An alle Amtsträger, Aktivitates,
Altherrenvereinigungen und
interessierten Verbandsbrüder
der Deutschen Burschenschaft

- mittels elektronischer Post -

**Burschenschaft
Alemannia Stuttgart
Vorsitzende Burschenschaft
Haußmannstraße 46
D-70188 Stuttgart**
Telefon: +49/(0)711/2483233
Telefax: +49/(0)711/2484263
vorsdb@alemannia-stuttgart.de

12. Februar 2006

Zeichen: schnellinfo10-05/06

DB-Schnellinfo Nr. 10 im Geschäftsjahr 2005/06

Sehr geehrte Herren Verbandsbrüder,

hiermit erhalten Sie die zehnte Schnellinformation im Geschäftsjahr 2005/2006.

1. Seminar zum „20. Juli 1944“

Anbei erhalten Sie ein aktualisierte Informationen zum Ablauf und Programm des Seminars zum Thema „20. Juli 1944“, welches am Wochenende vom 17. bis 19. Februar 2006 im Berg-hotel in Eisenach stattfindet.

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung von möglichst vielen Burschenschaften und auch auf zahlreiche Wortmeldungen im Anschluß an die Vorträge sowie während der Podiumsdiskussion. Es gibt leider nur wenige Anlässe, bei denen solche kontroversen Themen diskutiert werden können. Bitte nutzen Sie daher diese Gelegenheit und nehmen Sie am Seminar teil!

Eine Anmeldung ist noch bis zum Donnerstag möglich, eine Teilnahme an den Vorträgen und der Podiumsdiskussion für Kurzentschlossene auch ohne Anmeldung möglich.

Zur Anmeldung verwenden Sie bitte den beigegefügteten Anmeldebogen. Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Vbr. Weidner.

2. Verbandstagung der Deutschen Burschenschaft

Wir möchten Sie auf die Verbandstagung der Deutschen Burschenschaft hinweisen, welche am 10. bis 12. März 2006 in Saarbrücken stattfindet. Das Thema der Tagung lautet „Europa – Herausforderungen, Erfahrungen und Möglichkeiten“.

Der geplante Programmablauf ist im Anhang abgedruckt.

Das Antwortformular zur Anmeldung an der Verbandstagung finden Sie ebenfalls im Anhang der Schnellinformation.

Es wurden Zimmerkontingente verschiedener Hotels in der Nähe des Tagungslokals geblockt, um die Organisation für Sie zu erleichtern. Zur Buchung nutzen Sie bitte das Faxformular im Anhang.

Für die Teilnahme an den Vorträgen selbst fallen keine Kosten an, für Speisen, Getränke und die Übernachtungsmöglichkeiten hat hingegen jeder Verbandsbruder selbst aufzukommen. Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an uns.

3. Zimmerreservierung zum Burschentag 2006

Da der Akademische Reisedienst nicht mehr zur Verfügung steht, wurde eine Alternative für die Zimmerreservierung zum Burschentag gesucht.

Für den Burschentag 2006 wird die Zimmervermittlung vom Geschäftsführer der Berghotel Burschenhaus GmbH, Herr Jürgen Kayan, übernommen. Eine Übersicht mit den Preisen der Eisenacher Hotels und den Kontaktdaten des Berghotels ist im Anhang dieser Schnellinformation abgedruckt.

Mit burschenschaftlichen Grüßen,



Stefan Teufel

Sprecher der Deutschen Burschenschaft

Anlage:

- Ablauf und Programm des Seminars „20. Juli 1944“ inklusive Anmeldebogen
- Geplanter Ablauf der Verbandstagung 2006 in Saarbrücken inklusive Anmeldebogen und dem Formular zur Zimmerreservierung
- Übersicht zur Hotelreservierung für den Burschentag 2006



Seminarwesen der Deutschen Burschenschaft

**„Seminar zum Themenkomplex 20. Juli 1944“
17. bis 19. Februar 2006 in Eisenach**

Seminarablauf und - Programm:

| | | | |
|----------------------------------|--|----------------------------------|--|
| Freitag, 17. Februar 2006 | | 15.30 Uhr | Kaffeepause |
| 20.00 Uhr | Begrüßung und Einführung in das Thema | 16.00 Uhr | Vorträge 5 und 6 |
| 20.30 Uhr | Vortrag 1 | 19.00 Uhr | Ende der Vorträge/Abendessen |
| 22.00 Uhr | Gesellige Runde | 20.30 Uhr | Gemeinsame Kneipe |
| Samstag, 18. Februar 2006 | | Sonntag, 19. Februar 2006 | |
| 10.00 Uhr | Vorträge 2 und 3 | 09.00 Uhr | Fortsetzung des Seminars/ Podiumsdiskussion |
| 13.00 Uhr | Mittagspause | 10.30 Uhr | Schlußbetrachtung und Ende des Seminars |
| 14.00 Uhr | Vortrag 4 | | |

Freitag:

Vortrag 1:

20.30 bis 22.00

„Umfeld und Selbstverständnis der militärischen Führung in der Wehrmacht“

Referent: Mark Kleinschek – Alter Herr der B! Alemannia Stuttgart

Vita: Geboren am 29.01.1974 in Leverkusen, Produkt-/ Projektmanager in der Logistik. Nach dem Abitur Eintritt in die Bundesluftwaffe, Offizierausbildung. 1994-96 Mitglied des wehrgeschichtlichen Instituts der Bundeswehr in München. 1997 Eintritt in die Burschenschaft Alemannia Stuttgart. Studium des Maschinenwesens. Freiwillige Wehrübungen bei der Bundeswehr, u.a. am Zentrum für Innere Führung. Seit Besuch der Offizierschule der Luftwaffe 1994 Beschäftigung mit dem militärischen Widerstand.

Samstag:

Vortrag 2:

10.00 bis 11.30 Uhr

"Hermann Kaiser und Karl Sack. Zwei Burschenschafter im engeren Kreis des Widerstands"

Referent: **Prof. Dr. Peter Kaupp** – Alter Herr der B! Arminia auf dem Burgkeller Jena

Vita: Soziologe und Historiker, geb. 1936 in Barcelona, Herbst 1936 wegen des Bürgerkrieges Flucht nach Deutschland, Jugend und Kriegsjahre in Mitteldeutschland (Dresden, Halle und Leipzig), 1950 Flucht von Leipzig nach Wiesbaden, dort 1958 Abitur; 1958-1964 Studium an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz, seit 1958 Mitglied der Burschenschaft Arminia

auf dem Burgkeller (in Mainz, seit 1991 wieder in Jena), 1964 Dr. phil. Mainz mit einer Arbeit über den britischen Historiker Arnold J. Toynbee, 1964 Fachredakteur im Verlag F. A. Brockhaus (Wiesbaden), 1966 wissenschaftlicher Assistent an der Universität Mainz, 1969 Statistisches Bundesamt (Referat für Öffentlichkeitsarbeit, zuletzt als Oberregierungsrat), 1981-2001 (Ruhestand), Professor für Sozialwissenschaften an der damaligen Fachhochschule der Deutschen Bundespost (später Deutsche Telekom) in Dieburg. Umfangreiche publizistische Tätigkeit, u. a. Mitglied der Gesellschaft für burschenschaftliche Geschichtsforschung (GfbG), der Gesellschaft für Studentengeschichte und der Darmstädter Goethe-Gesellschaft; 2005 Herman-Haupt-Medaille der GfbG

Vortrag 3:

11.30 bis 13.00 Uhr

„Patrioten zwischen Reich und Menschenrecht“

Referent: **Dr. Hans Merkel** – Alter Herr der B! Arminia-Rhenania München
Vita: Geboren am 20.4.1934 in Nürnberg, aufgewachsen in Gauting bei München, verheiratet, drei Kinder. Nach dem Abitur Studium der Rechte in München und Würzburg. 1953 Eintritt in die Münchener Burschenschaft Rhenania (heute Arminia-Rhenania). Promotion bei Prof. Friedrich August Frhr. von der Heydte mit einem völkerrechtlichen Thema zum Doctor iuris utriusque. Berufliche Tätigkeit nach dem 1960 abgelegten Assessorexamen u.a. im Bundesministerium der Verteidigung, in der CSU-Landesgruppe im Deutschen Bundestag und in der Bundestagsverwaltung. Tätigkeitsfelder u.a.: Staats- und Verfassungsrecht; Außen-, Deutschland- und Verteidigungspolitik; internationale parlamentarische Beziehungen. Ministerialdirigent a.D. Freiwillige Wehrübungen bei der Bundeswehr. Mitglied der CSU.

13.00 bis 14.00 Uhr

Mittagspause

Vortrag 4:

14.00 bis 15.30 Uhr

„Das Geheime Deutschland. Die Weltanschauung des Stauffenbergkreises zwischen konservativer und nationaler Revolution“

Referent: **Dr. Karlheinz Weißmann** – Mitglied der Deutschen Hochschulgilde Trutzburg Jena zu Göttingen
Jahrgang 1959, verheiratet, eine Tochter, Studienrat für Geschichte und Evangelische Religion, Dr. phil., Festredner des Burschentages 2002, letzte Buchveröffentlichungen (Auswahl): *Männerbund*, Edition Antaios; *Die Konservative Revolution in Deutschland 1918 – 1932*, Ares-Verlag; *Die Besiegten*, Edition Antaios.

15.30 bis 16.00 Uhr

Kaffeepause

Vortrag 5:

16.00 bis 17.30 Uhr

„20. Juli 1944 im Spannungsfeld zwischen Pflichterfüllung und Gewissen“

Referent: **Dr. Jörg Frey** – Alter Herr der B! Brixia Innsbruck
Vita: Sudetendeutscher Abstammung, geb. 1947 in Leoben, aufgewachsen ab 1950 in Vorarlberg, 1965 Matura am Humanistischen Gymnasium in Feldkirch, anschließend Bundesheer (Ausbildung als einjährig-Freiwilliger zum Milizoffizier), heutiger Dienstgrad: Oberst, letzte Kommandantenfunktion: Bataillonskommandant, 1966 bis 1970 Jus-Studium, Aktiv bei der B! Brixia seit 1967, z.Zt. Altherrenobmann der B! Brixia, 1971 Gerichtsjahr in Innsbruck und Feldkirch, seit 1972 in einer Anwaltskanzlei in Liechtenstein, verheiratet (4 Töchter).

Vortrag 6:

17.30 bis 19.00 Uhr

„Widerstand gegen Hitler im Zwielficht“

Referent: **Dr. Hans Meiser** - nichtkorporiert

Vita: geb. 1930 in Saarbrücken, Abitur 1952 am Neusprachlichen Gymnasium Datteln/Westfalen. 1952-1954 Studium an der Pädagogischen Akademie in Dortmund (Volksschullehrer) und seit November 1954 im Schuldienst (Ibbenbüren, NRW). Ab 1960 Weiterstudium an der Wilhelm-Universität Münster mit speziellem Abschlußexamen als Real- (1964) und Gymnasiallehrer (1970) in den Fächern Deutsch, Geschichte und Geographie. Ab 1964 Lehrtätigkeiten an Realschulen, Fachoberschulen und Gymnasien. 1972 Wechsel zum Comeniuskolleg in Mettingen (NRW). Dort Lehrtätigkeit bis 1997. 1980 Promotion (Dr. phil) an der Universität Osnabrück mit dem Dissertationsthema *Der Nationalsozialismus und seine Bewältigung im Spiegel der Lizenzpresse der britischen Besatzungszone 1946 – 1949*. Veröffentlichungen: *Rätsel um GJR*, Pattloch-Verlag; *Die Reisen des hl. Paulus*, Haugg/Calig-Verlag; *Griechenland*, Calig-Verlag; *Schlüssel zur Geschichte*, Econ-Verlag; *Stichwort Geschichte*, Knauer-Verlag; *Zum Teufel mit Schmitterhannes*, Wiermer-Verlag; *Die Hölle von Tscherkassy*, Bublies-Verlag; *Gescheiterte Friedensinitiativen 1939-1945* und *Das Tribunal. Ein deutsches Drama*, beide im Grabert-Verlag.

Sonntag:

09.00 bis 10.30 Uhr

Podiumsdiskussion

Diskussion: **Stefan Teufel**, Sprecher der Deutschen Burschenschaft und Aktiver der B! Alemannia Stuttgart; **Dr. Wolfgang Clauß**, Altherrenvorsitzender der B! Teutonia Jena; **Walter Sucher**, B! Olympia Wien; **Dr. Hans Merkel**, Mitglied des Rechtsausschusses der DB/VVAB und Alter Herr der B! Arminia-Rhenania München, **Jens Mirow**, Aktiver der Alten Rostocker B! Obotritia. Moderation: **Norbert Weidner**, Verbandsobmann für Schulungen, Publikationen und Netzarbeit und Alter Herr der ABB! der Raczeks zu Bonn und der Akad. B! Carolina zu Prag in München

„Seminar zum Themenkomplex 20. Juli 1944“ 17. bis 19. Februar 2006 in Eisenach - Anmeldung -

Bitte senden Sie diese Anmeldung mit der Post, via Fax oder E-Post an:

Norbert Weidner

Postfach 14 03 36

53058 Bonn

Fax: 0228-747924 oder norbert.weidner@burschenschaft.de

Hiermit melde ich _____ Person(en) für das „Seminar zum Themenkomplex 20. Juli 1944“ vom 17. bis 19. Februar 2006 in Eisenach an (Bitte geben Sie die Personenanzahl an).

Teilnahme+Übernachtung von Freitag bis Samstag___Einzelzimmer___Doppelzimmer___Bettenlager

Teilnahme+Übernachtung von Freitag bis Sonntag___Einzelzimmer___Doppelzimmer___Bettenlager

Teilnahme+Übernachtung von Samstag bis Sonntag___Einzelzimmer___Doppelzimmer___Bettenlager
(Bitte kreuzen Sie Ihre Wahl an)

Für das Bettenlager in unserem Archiv im Berghotel sind von den Teilnehmern eigene Schlafsäcke, ggf. Matten selbst mitzubringen. Toilette und Waschgelegenheit sind vorhanden.

Die Kosten betragen für:

Bettenlager: pro Nacht **€ 11,50**

Im Doppelzimmer: pro Nacht **€ 42,50**

Im Einzelzimmer: pro Nacht **€ 57,50**

Zusatzbetten in Zimmern: pro Nacht **€ 27,50**

(inkl. Frühstücksbuffet, Kaffeepause und Kuchen am Samstag-Nachmittag, die Seminarteilnahme selbst ist kostenfrei – Mittag- und Abendessen muss selbst finanziert werden)

Die Übernachtungskosten sind auf folgende Bankverbindung zu überweisen:

SK Norbert Weidner, KNR 1937033262, BLZ 380 500 00, Sparkasse KölnBonn, Stichwort „**Eisenach**“

Sie erhalten nach der Anmeldung eine Bestätigung und weitere Informationen.

Name und Vorname: _____

Burschenschaft: _____

Straße: _____

PLZ + Wohnort: _____

Telefon + Telefax: _____

E-Post-Adresse: _____

Ort, Datum und Unterschrift _____



Geplanter Ablauf der Verbandstagung 2006 in Saarbrücken:

Freitag, 10. März

Ort: Ratskeller „König von Bayern“, Rathaus St. Johann, 66111 Saarbrücken

20:00 Uhr **Begrüßungsabend**

Samstag, 11. März

Ort: Congresshalle, Hafenstraße 12, 66111 Saarbrücken, Saal: West, Nord groß

09:00 Uhr **Beginn und Begrüßung**

09:30 Uhr **Erster Vortrag**

Narben der Europäischen Geschichte – Problemfelder der Nationen

Voraussetzung eines konstruktiven Miteinander der Nationen ist die Aufarbeitung und Bewältigung geschichtlicher Problemfelder.

Der Vortrag gibt einen Überblick europäischer Problemfelder und eine Einschätzung über die künftigen Auswirkungen für Europa.

11:00 Uhr **Zweiter Vortrag**

Der Kampf der Kulturen im europäischen Zusammenwachsen

Der Traum vom Gleich sein. Kann es eine Europäische Leitkultur geben?

Kulturwissenschaftliche Betrachtung über das Mit- und Gegeneinander der europäischen Kulturen.

12:30 Uhr **Mittagspause**

14:00 Uhr **Dritter Vortrag**

Herausforderungen des politischen Alltags in Europa

Einblicke und Erfahrungen aus der europäischen Politik. Wie profitiert Deutschland von Europa?

15:30 Uhr **Vierter Vortrag**

Die europäische Währung - eine Erfolgsgeschichte?

Einschätzung des Europäischen Handelsplatzes aus Sicht der Börse.

Wie stark ist der Euro? Wie stark kann er werden?

17:00 Uhr **Ende der Tagung**

19:30 Uhr **Beginn der Kneipe**

23:00 Uhr **Ende der Kneipe**

Sonntag, 12. März

Ort: Völklinger Hütte, Völklingen (ca. 20 km westlich von Saarbrücken)

11:30 Uhr **Besichtigung des Weltkulturerbes Völklinger Hütte**

Als weltweit einziges erhaltenes Hüttenwerk aus der Blütezeit der Eisen- und Stahlindustrie ist die Völklinger Hütte seit 1994 UNESCO-Welterbe.

Die Führung vermittelt einen Einblick sowohl in die Technologie, wie auch in die Lebensumstände der Menschen dieser Zeit.

13:00 Uhr **Ende der Besichtigung**

Organisatorischer Hinweis:

An- und Abfahrt zur Völklinger Hütte sind selbstständig zu organisieren.



Anmeldeformular für die Verbandstagung der Deutschen Burschenschaft
vom 10. bis 12. März 2006 in Saarbrücken

Postalisch oder per Fax bis zum 21.02.2006 an:

Burschenschaft Alemannia Stuttgart
Vorsitzende Burschenschaft
Haußmannstraße 46

Telefax: +49 / (0)711 / 2484263

D-70188 Stuttgart

Anmeldung zur Verbandstagung vom 10. – 12. März 2006 in Saarbrücken

Name des Bundes: _____

An der Verbandstagung werden wir mit _____ Personen teilnehmen.
(2 Pflichtvertreter pro Bund sind zu stellen.)

Zudem nehmen wir an folgenden Veranstaltungen teil:

- Begrüßungsabend am 10.03.06 mit _____ Personen
- Kneipe am 11. 03.06 mit _____ Personen
- Besichtigung der Vöklinger Hütte am 12.03.06 mit _____ Personen

Für den Bund _____

Datum, Name, Unterschrift

Stadt.Land Lust
die Region Saarbrücken

Kongress- und Touristik Service
Region Saarbrücken GmbH
Reichsstr. 1, 66111 Saarbrücken

ZIMMERRESERVIERUNG
Verbandstagung der Deutschen Burschenschaft
10. -12. März 2006 Congresshalle Saarbrücken

FAX: 0681 - 93 80 938

Ich bitte um **verbindliche** Reservierung von _____

Anreise am: _____

Einzelzimmern (Anzahl) _____

Abreise am: _____

Doppelzimmern (Anzahl) _____

Im Hotel (bitte ankreuzen):

Hotel La Rfeidence****
Lage: gegenüber der Congresshalle
EZ: 85,00 € DZ: 105,00 €

Hotel Mercure Kongress****
Lage: gegenüber der Congresshalle
EZ: 83,00 € DZ: 97,00 €

Hotel Domicil Leidinger * superior**
Lage: ca. 2 km zur Congresshalle
EZ: 88,00 € DZ: 108,00 €

Hotellbis superior**
Lage: ca. 500 m zur Congresshalle
EZ: 62,00 € DZ: 72,00 €

Hotel Stadt Hamburg
Lage: ca. 200 m zur Congresshalle
EZ: 53,00 € DZ: 78,00 €

Hotel Madeleine superior**
Lage: ca. 1 km zur Congresshalle
EZ: 51,00 € DZ: 59,00 €

Hotel Am Triller****
Lage: ca. 1 km zur Congresshalle
EZ: 80,00 € DZ: 100,00 €

Falls das ausgewählte Hotel ausgebucht ist, wünsche ich die Buchung im Hotel: _____
(Name des Hotels)

Name: _____ Vorname: _____

Verbindung: _____

Straße, Nr.: _____ PLZ, Ort: _____

Telefon: _____ Fax: _____

Anreise erfolgt voraussichtlich um: _____ E-Mail: _____

Datum, Unterschrift: _____

Ihre Reservierung wird gültig mit unserer schriftlichen Bestätigung.

Kongress- und Touristik Service Region Saarbrücken GmbH

Tel: 0681 - 938090, Fax: 0681 - 9380938

www.die-region-saarbruecken.de E-Mail: hotel.info@kontour.de

Hotelreservierung für den Burschentag 2006

Für den Burschentag 2006 können Sie die nachstehenden Hotels zentral über das Berghotel Eisenach buchen, die nachstehenden Preise bezeichnen die Zimmerpreise pro Übernachtung (DZ: Doppelzimmer; EZ: Einzelzimmer):

| | | |
|--|----|---------|
| SOPHIENHOTEL | DZ | 90,00 € |
| 07.06. – 11.06.2006 | EZ | 60,00 € |
| - sonstiges: Zustellbett auf Anfrage / Garage 4,50 € p.Tag | | |

| | | |
|---------------------------|----|---------|
| LOGOTEL | DZ | 79,00 € |
| 07.06. – 11.06.2006 | EZ | 59,00 € |
| - Zustellbett auf Anfrage | | |

| | | |
|--|----|---------|
| WINTER`S LANDHOTEL | DZ | 59,00 € |
| 07.06. – 11.06.2006 | | |
| - keine Einzelzimmer, 4 Bettzimmer auf Anfrage | | |

| | | |
|------------------------|-------|---------|
| COURTYARD | DZ | 99,00 € |
| 07.06. – 09.06.2006 | EZ | 88,00 € |
| ab 09.06. – 11.06.2006 | EZ/DZ | 72,00 € |
| - Keine Mehrbettzimmer | | |

| | | |
|--|----|---------|
| CITY HOTEL | DZ | 66,00 € |
| 07.06. – 11.06.2006 | EZ | 44,00 € |
| - 3 Bettzimmer oder 4 Bettzimmer auf Anfrage | | |

| | | |
|---|----|---------|
| HOTEL AM BACHHAUS | DZ | 77,00 € |
| 07.06. – 11.06.2006 | | |
| - keine Einzel und keine Mehrbettzimmer | | |

| | | |
|------------------------|----|---------|
| Thüringer Hof | DZ | 99,00 € |
| 07.06. – 11.06.2006 | EZ | 79,00 € |
| - keine Mehrbettzimmer | | |

Schriftliche Reservierung an das Berghotel, zu Händen Frau Knoth oder Herr Kayan
per Fax: **03691/226644** oder
per e-Mail: berghotel-eisenach@t-online.de
unter Angabe von Hotel, Zimmerwunsch, An- und Abreistage.

Sollte das gewünschte Hotel bereits ausgebucht sein, wird ersatzweise ein anderes Hotel gebucht.

Buchungsbestätigungen werden vom Berghotel ab März verschickt.

Die Hotelzimmer werden am Tag der Abreise direkt im Hotel bezahlt.
Es gelten die AGBs der einzelnen Hotelbetriebe.